



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CCCXV. Der Rath zu Salzwedel bekundet, daß der Bürger Ludemann von Hildesheim 2 Marck an seinem Hause in Salzwedel zur Memorie Hennig Abbendorfs, Priester, an das Kloster Diesdorf auf Wiederkauf ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55716)

CCCXIV. Segebant von dem Berge, Knappe, verkauft an drei Conventualinnen zu Diesdorf eine Hebung aus dem Dorfe Seruentin wiederkäuflich, am 1. April 1467.

Ick Segebant van dem Berge, knape, bekenne apenbare In dusseme breue vor my, myne eruen vnd vor allweme, dat ick mit vulbort myner eruen hebbe verkofft vnd verkope redelken vnd rechtliken den geystliken Juncfrouwen ver beken witten, annen vnd druden wolters In deme clostere to Distorpe vnd dem hebber dusses breues mit erem willen II mark pennigh jarliker Rente in allen achte dagen sunte martini in myneme dorppe to seruentyn In eneme houe, dar nu tor tid didherke lampke vppe wanet, vor twyntich rinsche gulden, de se mi wol to danke bereydet vnd betalt hebben —. Vnd ick vnd myne eruen hebben de gnade vnd macht beholden, dat wy dusse vorbenomde twe mark geldes mogen wedderkopen edder wedderlofen in allen achte dagen to paschen, wo ick edder myne eruen ene dat eyn verndel jars touoren tozeggen vnd witlick don vnd de vorgnanten twyntich gulden in dem clostere to distorppe wedder vthgeuen vullenkamen vnd albetalt mit der bedageden rente, alze vorfereuen is, eft der welk nastendich were, deme hebber dusses breues —. Vnd hebbe des to furder bekantnisse myn Ingelegel witliken vnd mit gudeme willen hengen heten nedden an dussen breff, de gescreuen vnd geuen is na godes bort verteynhundert Jare, darna In deme Sauen vnde soltigesteme Jare, am midweken In deme paschen.

CCCXV. Der Rath zu Salzwedel bekundet, daß der Bürger Ludemann von Hilbesheim 2 Mark an seinem Hause in Salzwedel zur Memorie Hennig Abenddorfs, Priesters, an das Kloster Diesdorf auf Wiederkauf verkauft habe, am 1. September 1468.

Wy Clawes molre, wylhelm bormester, wychard schermer, Clawes rekelingh, Tyde wolter, hans Rodensfen, henning kremer, Jacob mechow, Otto borholte, werner wyttecop, hans buk, hans seluelde, hans chuden, Role gladegow, Clawes erkfleue, heyne neylingh, Albrecht brunow vnde Jurgen schulte, Radmanne to soltwedel, Bekennen apenbar Tughende myt desseme breue vor allisweme, dat in vnser ieghenwardycheyt vnse borgher ludeman van hildensfem heft ghewylkoret vorkofft rechte vnde redelcken to eyneme rechten erklope, vorkoft ok ieghenwardich In craft dusses breues In vnde an syneme huse in der bredenstrate by clawes langhenbeken alderneghest beleggen, deme werdighen heren hinrik turow, prester, fulmechtig ghemaket van weggen der erliken vnd ynnighen iuncfrouwen elyzabeth brunaven, begheuen in deme clostere tho distorpe, to eyner ewyghen memorien deme erwerdighen prestere hern henningo abendorpe zeligher vnd synen leshoueden in dem daghe sancti swyperti to begande twe mark penninge Jarliker renthe soltwedescher weringhe vor vertich mark penninge der fuluen weringhe, de eme de erdachte her hinrik wol vornoghet vnde betalet heft; Desse twe mark penninge Jarliker renthe schal ludeman hildensfim vnde synes huses besittere dem vorgnanten hern hinrike vn-

de hebbere desſes bryues myt ſyneme wyllen alle iarlikes to ver tiiden des iares, alze To paſchen, vppe Johannis, mychaelis vnde wynachten, by achte ſchilling pennige to cyner ifliken vorſcreuen tiid gudwylich entrichten vnde gutliken betalen vnvorworren, ſunder vortoch vnde wedderſprake, doch hefft de gnante ludeman vor ſik vnde ſynes hufes beſitter den wedderkop beholden der vorſcreuen twyer mark pennige jarliker renthe vor vertich mark pennige, alze wanner eme vnde ſynes hufes beſitter dat wol luſtet vnde beſt bequeme iſs, ſo ſchal he vnde mach denn vorbenomeden herrn hinrike vnde holdere desſes bryues myt ſyneme wyllen vertich mark pennige ſoltwedefcher weringhe entrychten vnde betalen vnde darmede de twe mark pennige iarliker renthe van ſyneme huſe wedder qwyten vnd fryhen. Wanner denne de vertich mark pennige houetſtoles alzo myt der bedagheden renthe thor noghe wol entrichtet vnde betalet ſynt, ſo ſcholen alzodanne twe mark pennige iarliker renthe deme gnanten ludeman van hildenſim vnde ſynes hufes beſitter wedder qwyte, fryh vnd lofs ſyn vnde deſſe bryf vorbraken ſyn vnde machtloſs. Ok furder hefft de vorbenomede herr hinrik vor ſik vnd hebbere desſes breues wykoret, Dat men alzodanne ghebaren renthe desſes bryues nerghen buten ſoltwedel vor gherichte forderen ſchal vnd manen, ſunder were des behof, ſchal men de manen hier binnen ſoltwedel, wor deme beſittere desſes bryues dat beſt bequeme iſs hiir bynnen ſoltwedel. Des tho orkunde hebbe wy Radmanne obgnant vnſe der nyenſtad ingheſeghel wytliken an deſſen bref henghen laten, na chriſti bort duſent ver hundred achte vnde ſeftich, An deme daghe Egidii confeſſoris.

CCCXVI. Paridam von Plate verkauft 2 Marck aus dem Schulzenhofe zu Lantze an Heinrich Werneſe für 30 Marck wiederkäuflich, am 29. April 1470.

Ick pardem vann plate, Bekenne In deſſem breue vor myck, myne eruen vnnnd vor alleſweme, dat Ick hebbe gefat vnnnd Jeghenwardighenn ſette In crafft desſes breues, deme vorſichtigenn Hinrick werneken, Siner elicken Huffruwen, eren eruen vnnnd dem Hebbere desſes breues myth eren willen twe Margk geldes In des Schulzen Hauē tho Lantze, dar nhu thor tiid vppewanet Hinrick vnd peter, vor druttich Lupſche Marck Luneborger weringe, welke twe Marck die vorbenomeden Hinrick vnnnd peter vthgeuen ſcholenn, Ein punth tho des Hilligen Cruces Dage, alſo tho Luchow Marcket Is, vnnnd twelf ſchillinge In der vaſthenn, alſo tho Luchow marcket Is —. Weret ock, dat ſodann guder vorkofft wardhenn, So ſchall ſick Hinrick vnnnd ſyne Huffruwe, ere eruen edder Hebbere desſes breues erſten brukenn acker, wiſche, Holte vnde wes tho dem Houe Horet ſo Langhe, wente Ick omhe dat gelt weddergeue; weret ock, dat Ick pardem van Hinrick werneken edder ſynen medebefreuen ſodane Twe Margk geldes wedder Loſen woldhe, So hefft hie myck die gnade geuen, dath Ick omhe vnnnd ſynem medebefreuen die Loſinge mach kundigenn alle Jar vppe paſchenn In den vher hilligenn dagenn, vnnnd denne tho ſunte Johannis Baptiſtenn dage tho Mydden Sommer onhe ere druttich Lupſche marck weddergeuen, vnnnd wan de betalinge ſchenn Is, ſo ſchalenn alſodane twe marck geldes mye vnnnd mynen eruen wedder qwith, leddich vnnnd los wewenn. Tho vurder vorwaringe, Dat Id van myck pardhem vnnnd